



*Siehe, ich habe dich geläutert, doch nicht im  
Silber(schmelzofen); ich habe dich geprüft  
im Schmelzofen des Elends. Um meinetwillen, um  
meinetwillen will ich es tun – denn wie würde mein  
Name entweiht werden! –, und meine Ehre  
gebe ich keinem andern.  
(Jesaja 48:10-11)*

**Denkt über Meine Worte nach, denn der Tag der Läuterung ist hier**

*17. August 2021 – Von Dem Herrn, unserem Gott und Erlöser – das Wort Des Herrn,  
gesprochen zu Udo und für all jene, die Ohren haben und hören*

**Das sagt Der Herr...** Ich, Der Herr, euer Gott, habe euch als Meine eigenen Kinder aufgezogen... Seht, Ich habe euch mit guter Nahrung genährt, mit sehr feiner Nahrung und mit sättigendem Getränk. Ich bin gekommen, um in eurer Mitte zu wohnen, und unter euch habe Ich Zeichen gewirkt und viele gedemütigt... Ja, unter euch habe Ich gesprochen und euch Meine Stimme offenbart...

Schaut, Mein Herz wurde vor euren Augen offengelegt, und in eure Ohren habe Ich gesprochen... wie ein Harfenspieler, der sanfte Musik spielt – schöne Musik – jede Saite mit zarten Fingern zupfend, offenbarte Ich euch das Lied Meines Herzens ... mit präzisen Strichen, in sanften, heilenden Tönen, mit vielen Noten unendlicher Liebe, und durch beruhigende, friedliche Schwingungen sprach der Klang Meiner Liebe zu euch... Und Ich, ja Ich, der Herr

der Heerscharen, habe euch nichts vorenthalten. Denn unter euch habe Ich sowohl Meine zornigen Worte, wie auch Meine kummer- und sorgenvollen Worte kundgetan.

Weder die Heftigkeit Meines Zorns noch das volle Maß Meiner Vergeltung wurde vor euch verborgen. Ich habe das volle Gewicht Meines Urteils nicht von euch zurückgehalten, denn Ich ließ es vor euren Augen vorbeiziehen. Und in die Ohren Meiner Diener habe Ich von Meinem Zorn gesprochen, den Ich über alle Völker der Erde bringen muss... Und immer noch werde Ich nicht erkannt... Ich bin vor euren Augen verborgen, da ihr nicht glauben wollt.

Ich bin der Herr, und Ich ändere Mich nicht. Ich nähre Meine jungen Kinder, Ich stärke den Rücken Meiner Diener, und Ich stütze die Alten und Schwerbeladenen und richte sie auf... Und doch werde Ich draußen stehen gelassen; Meine eigenen Leute stoßen Mich zur Seite. Ich werde gezwungen, in den äußeren Räumen auf Meine Zeit zu warten.

Doch Ich werde Katastrophen bringen, in Wellen! Und durch die Stärke Meiner Hand wird sich das Gewicht der Katastrophen auftürmen, eine auf die andere!...(Matthäus 24:7) Das volle Ausmaß Meiner Strafe wird Zerstörung hervorbringen – ohne Ruhepause! Es wird kein Entkommen geben. Sicherheit wird eine entfernte Erinnerung sein, und Schutz wird nicht gefunden werden!... Die Rebellischen werden in die Felsen gezwungen, die Mächtigen in die Spalten der Felsen und die Könige der Erde in die Höhlen der Berge. Unter den Klippen der Felsen werden sie Schutz suchen... Vom Geringsten bis zum Größten werden sie versuchen, sich vor dem Gesicht dessen, der auf dem Thron sitzt und vor dem Zorn des Lammes zu verstecken! (Offenbarung 6:15-16)

Es wird überhaupt keinen Frieden geben! Und die Einheit der Völker wird aufgefressen werden, wie die Raupe den neu gekeimten Weinstock verschlingt, wie die Würmer unter der Erde die Wurzeln auffressen. Alles wird verdorren, bis der Funke des Feuers kommt und das ganze Feld in Brand setzt!... Durch einen Funken und durch eine Flamme, durch einen Schlag aus den dunklen Wolken wird die Flamme durch Meine eigene Hand angefacht werden!...

Deshalb bin Ich zurückgewichen, weil ihr zurückgewichen seid, ihr untreuen Kinder... Ja, Ich bin vor euch zurückgewichen... damit ihr euch anstrengt, um hören zu können und damit ihr auf eurem Weg stolpert, damit ihr eure Kraft verliert und schwer stürzt... damit ihr zerbrecht... damit ihr euch in eurer Not für Mich entscheiden könntet... damit ihr in eurer Angst herbeieilt und an Mich klammern könntet und euch erinnert.

Denn Ich habe euch viele Male gerufen, doch ihr seid nicht bedingungslos zu Mir gekommen. Ich habe viele Worte gesprochen, doch ihr erlangt kein Wissen, noch habt ihr es beherzigt. Ich habe euch viel Essen und Trinken von Meinem eigenen Tisch serviert, doch ihr seid nicht zufrieden.

Deshalb müssen diese Schuppen von euren Augen fallen, und diese Stolpersteine müssen entfernt werden, damit Mein Name nicht weiter beschmutzt wird unter euch... Denn Mein Name ist heilig! Und Meine Speise ist heilig! Und die Flüssigkeit in Meinem Becher ist heilig und schuldlos.

Wenn Ich diese Dinge nicht entferne, werdet ihr euch ewig anstrengen und doch keinen Boden gewinnen. Wenn Ich diese Dinge nicht wegnehme, auf die ihr euch so sehr stützt, wird euer geknicktes Schilfrohr zerbrechen, und ihr werdet schwer verletzt werden, während es eure Seite durchbohrt, wenn ihr darauf fallt.

Denkt darüber nach, denn es ist Zeit!... Das Himmelreich ist nahe! Der Tag der Läuterung ist hier!... sagt Der Herr. (Offenbarung 6:17)

### **Sage allen, dass die Dinge jetzt schlimmer werden**

Jesus begann... „Lass nicht zu, dass dein Glaube wankt. Ich unterstütze dich. Du befindest dich in einem sehr turbulenten Umfeld. Es ist gut, dass du allen sagst, dass die Dinge schlimmer werden und dass die einzige Überlebenschance ist, sich in völliger Liebe aneinander festzuhalten und an Mich zu klammern.

Lasst euch nicht vom Kurs abbringen. Bleibt auf Kurs. Ich bin Derjenige, der euer Schiff lenkt. Ich bin Derjenige, der euch in stürmische Wasser bringt, und Ich bin Derjenige, der euch wieder herausbringen wird.

Du fühlst im Moment, was die ganze Welt durchlebt; von den Einwanderern bis zu den Flutopfern und den zukünftigen Vulkanopfern. Du befindest dich im Zentrum des Rades, Geliebter, und du musst dieses Schiff in die Wasser der unaufhörlichen Fürbitte lenken.

Es ist jedoch wahr, dass ihr von vielen, die sterben, nie etwas hören werdet, weil sie in abgelegenen Gebieten leben und nicht gemeldet werden. Andere Tote werden euch aufgrund politischer Absichten vorenthalten. Aber Ich sage, es gibt Tausende, die jeden Tag sterben.“

Daniel 12:1,2 und 10